

BIOGRAFIE Hans Platzgumer

Kurz:

Hans Platzgumer - Schriftsteller, Komponist

geboren 1969 in Innsbruck, hat mit seinem Diplom der Wiener Musikhochschule in der Tasche in vielen Teilen der Welt gelebt und mit vielzähligen Projekten seit 1987 auf sich aufmerksam gemacht.

Nach dutzenden Alben auf internationalen Labels und weltweiten Auftritten verlagerte er seit den 00er Jahren den Schwerpunkt seines künstlerischen Schaffens hin zur literarischen Arbeit. Seit seinem Debütroman 2005 sind zehn Bücher erschienen, aktuell der Essay "Willkommen in meiner Wirklichkeit!" und der Roman "Bogners Abgang" (März 2021, Zsolnay/Hanser).

In den 90ern wurde Hans Platzgumer für einen Grammy nominiert, 2016 für den deutschen Buchpreis.

Länger:

Hans Platzgumer - Schriftsteller, Komponist

lebt mit Frau und 2 Kindern in Bregenz und Wien. Geboren 1969 in Innsbruck.

Nach dem Studium an der Wiener Musikhochschule zieht er nach Berlin und 1989 nach New York, wo er die Formation 'HP Zinker' gründet, die später für einen Grammy nominiert wird.

Nach einem Studium der Filmmusik in Los Angeles schließt er sich 1995 in Hamburg den 'Goldenen Zitronen' an. Zurück in Europa veröffentlicht er unter verschiedenen Pseudonymen elektronische Musik.

1997 zieht er nach München, später zurück nach Österreich.

Er schreibt Romane, Hörspiele, etliche Theater- sowie Hörspielmusiken, zwei Opern und mehrere Essays.

Nach seinem Debütroman 'Expedition' erscheint 2008 'Weiß' und das Hörspiel 'Etwa 90 Grad'.

2011 erhält sein Tschernobyl-Roman 'Der Elefantenfuß' durch das Zusammenfallen mit der Atomkatastrophe Fukushimas besondere Beachtung und etabliert Hans Platzgumer als zeitgenössischen österreichischen Autor. 2012 erscheint die Novelle 'Trans-Maghreb', die später bei den Bregenzer Festspielen in einer Opernfassung inszeniert wird.

2014 veröffentlicht der Hamburger Nautilusverlag seinen Roman 'Korridorwelt'.

Daraufhin wechselt Hans Platzgumer zu Zsolnay/Hanser, wo 2016 sein SPIEGEL-Bestseller 'Am Rand' erscheint, der unter anderem die ORF-Bestenliste anführt und für den Deutschen Buchpreis nominiert wird.

2018 folgt "Drei Sekunden Jetzt", 2019 der Essayband "Willkommen in meiner Wirklichkeit!". Im Frühjahr 2021 erscheint der Roman "Bogners Abgang".

Hans Platzgumers Arbeiten wurden mit einigen internationalen Preisen ausgezeichnet (Emil-Berlanda-Preis, NY RadioAward, 2x Deutsches Hörspiel des Monats, RIAS Kommission, Stipendien in Rom, Sri Lanka, Montreal, Berlin).

> <http://www.platzgumer.net>